

Solothurn, 09. Juli 2019

Medienmitteilung

Für eine ausgewogene kantonalen Steuervorlage

Die FDP.Die Liberalen Kanton Solothurn will sich konstruktiv in die Arbeiten der FIKO und des Kantonsrates einbringen.

Die FDP.Die Liberalen Kanton Solothurn nimmt den neuen Entwurf des Regierungsrates zur Finanzvorlage zur Kenntnis. Die Stärkung der Attraktivität des Kantons Solothurn für Unternehmen und Privatpersonen bleibt für die FDP das zentrale Anliegen, von dem sie sich in den kommenden Beratungen im Kantonsrat leiten lassen wird.

Die FDP.Die Liberalen Kanton Solothurn dankt dem Regierungsrat für die rasche Ausarbeitung einer neuen Vorlage. Der heute präsentierte Vorschlag wird durch die FDP.Die Liberalen Kanton Solothurn zur Kenntnis genommen.

Aus der Sicht der FDP gilt es, die Herausforderungen der Anpassung an das eidgenössische Steuerrecht zu meistern und die Attraktivität des Kantons Solothurn für Unternehmen und Privatpersonen zu stärken. Dazu gilt es die wirtschaftliche Strukturschwäche unseres Kantons gezielt anzugehen.

Die FDP.Die Liberalen des Kantons Solothurn verfolgt bei der Beratung im Kantonsrat folgende Ziele:

- Der Bestand der Arbeitsplätze im Kanton Solothurn ist zu halten.
- Die Arbeit darf nicht zusätzlich verteuert werden.
- Den Gemeinden muss auf Grund ihrer ganz unterschiedlichen Betroffenheit ausreichend Handlungsspielraum für ihre spezifischen Situationen eingeräumt werden.
- Die steuerliche Attraktivität des Kantons Solothurn als Wohn- und Arbeitsort gilt es schrittweise zu verbessern und der Kanton muss im Vergleich mit Andern in der Mitte positioniert werden.
- Die Finanzen des Kantons und der Gemeinden sind im Lot zu halten

Die FDP wird sich wie bis anhin an der Lösungsfindung beteiligen und sich mit aller Kraft für einen blühenden Kanton einsetzen.

Kontakt:

Peter Hodel, Kantonsrat, Fraktionspräsident, Telefon 079 302 92 44
Stefan Nünlist, Parteipräsident, Telefon 079 460 15 90